



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **FÜRACKER: 202.000 EURO FÜR DIE STÄRKUNG DER REGIONALEN IDENTITÄT DES LANDKREISES FÜRTH – Förderbescheid für Heimatkampagne**

FÜRACKER: 202.000 EURO FÜR DIE STÄRKUNG DER REGIONALEN IDENTITÄT DES LANDKREISES FÜRTH – Förderbescheid für Heimatkampagne

30. September 2020

„Einzigartige Kultur- und Naturlandschaften, moderne Highlights neben gelebten Traditionen und Bräuchen, all das macht den Reiz und die Unverwechselbarkeit von Bayerns Regionen aus. Wir wollen diese Vorzüge mit der Projektförderung Regionale Identität noch besser erlebbar machen und die Menschen für ihre bayerische Heimat begeistern. Ich freue mich daher die neue Heimatkampagne des Landkreises Fürth mit insgesamt rund 202.000 Euro unterstützen zu können“, sagt Finanz- und Heimatminister Albert Füracker.

Der Landkreis Fürth plant die Umsetzung einer großangelegten Imagekampagne rund um das Thema Regionale Identität. Der Landkreis möchte sich dabei als attraktiver Lebensraum und Arbeitsstandort vorstellen und die Einwohnerinnen und Einwohner auf eine Entdeckungsreise durch die Region schicken. Ein besonderer Fokus soll auch auf die regionale Wirtschaft und regionale Produkte gelegt werden. Für dieses Heimatprojekt erhält der Landkreis eine Unterstützung von rund 202.000 Euro aus der Projektförderung Regionale Identität des Heimatministeriums.

Das Finanz- und Heimatministerium fördert im Rahmen der Heimatpolitik Projekte, die der Stärkung und Inwertsetzung regionaler Identität dienen. Neben einer positiven regionalen Entwicklung zielt die Förderung auch auf eine noch bessere Abstimmung und Vernetzung vor Ort und die deutlichere Profilbildung von Regionen nach innen und außen ab. Über die konkrete Ausgestaltung des jeweiligen Projekts entscheiden die Akteure vor Ort. „Unsere Förderung stößt auf große Resonanz. Insgesamt haben wir bayernweit bereits Projekte in über 20 Regionen mit einer Gesamtsumme von rund 6,4 Millionen Euro unterstützt. Das zeigt, wie wichtig dieses Thema für die Menschen in Bayern ist“, betont Füracker.

Ausführliche Informationen finden sich unter www.regionen.bayern.de.

Weiterführende Links:

- www.regionen.bayern.de

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

